



DER VOGELHÄNDLER

Operette in drei Akten von Carl Zeller

Libretto von Moritz West und Ludwig Held nach der Comédie-Vaudeville »Ce que deviennent les roses« von Victor Varin und Edmond de Biéville

Dialogfassung für das Stadttheater Klagenfurt von Aron Stiehl

Reduzierte Orchesterfassung von Stefan Potzmann

PREMIERE 16. Dezember 2021, 19.30 Uhr

Der Vogelhändler konnte in der vergangenen Spielzeit nur drei Mal gezeigt werden und wird nun in einer erweiterten Fassung wieder aufgenommen. Regie führt Intendant Aron Stiehl, die musikalische Leitung übernimmt Günter Wallner. In weiteren Rollen sind u.a. Joo-Anne Bitter, Paul Schweinester, Nika Gorič und Christoph Wagner-Trenkwitz zu sehen.

Mit dem Vogelhändler schufen Carl Zeller (1842-1898) und seine Librettisten eine der gelungensten Operetten ihrer Zeit, ja der Gattung insgesamt. Das liegt wohl auch daran, dass die Zutaten dieser gut gebauten musikalischen Verwechslungskomödie Bühnenwirksam im perfekten Verhältnis aufeinander abgestimmt sind: viel ländliche Idylle, reichlich Volkstümlichkeit, eine starke Prise Erotik, eine gute Portion Gefühl und jede Menge eingängiger Melodien wie „Ich bin die Christel von der Post“ und „Schenkt man sich Rosen in Tirol“.

Es ist gar nicht so einfach den Inhalt der populären Operette nachzuerzählen, wissen doch die Figuren selbst meist nicht, mit wem sie es zu tun haben. Der Vogelhändler Adam aus Tirol flirtet mit Marie, ohne zu wissen, dass es sich bei ihr in Wirklichkeit um die Kurfürstin handelt. Seine Braut, die Briefträgerin Christel, glaubt sich dem Kurfürsten gegenüber, als sie für Adam eine Beförderung zum Menagerieinspektor erwirken möchte. Aber es ist der liederliche Graf Stanislaus, der hoch verschuldete Neffe des kurfürstlichen Wald- und Wildmeisters Baron Weps, der notgedrungen in die Rolle des Kurfürsten geschlüpft ist und seine neue Position dreist ausnutzt. Am Ende jedenfalls lösen sich alle Komplikationen und Herzensangelegenheiten in Wohlgefallen auf.

STADT THEATER KLAGENFURT

MUSIKALISCHE LEITUNG Günter Wallner **REGIE** Aron Stiehl
BÜHNE UND KOSTÜME Friedrich Eggert **CHOREOGRAFIE** Sabine Arthold
DRAMATURGIE Sylvia Brandl **CHOREINSTUDIEN** Günter Wallner

KURFÜRSTIN **Joo-Anne Bitter/Cornelia Horak**
BARONIN ADELAIDE, IHRE HOFDAME **Christa Ratzenböck**
ADAM, VOGELHÄNDLER AUS TIROL **Paul Schweinester**
BARON WEPS, KURFÜRSTLICHER WALD- UND WILDMEISTER **Marian Pop**
GRAF STANISLAUS, GARDEOFFIZIER, SEIN NEFFE **Martin Mairinger**
CHRISTEL VON DER POST **Nika Goric**
JETTE / WÜRMCHEN, PROFESSOR / OZ **Christoph Wagner-Trenkwitz**
SÜFFLE, PROFESSOR DER ZOOLOGIE **Thomas Tischler**
SCHNECK, DORFSCHULZE **Josef Pepper**
TOTO **Christoph Levermann/Alexander Kuchinka**
TANZENSEMBLE **Julia Hübner, Alina Kölblinger, Kilian Berger, Florian Klein**

Kärntner Sinfonieorchester
Chor und Extrachor des Stadttheaters Klagenfurt

Weitere Vorstellungen bis 28. Januar 2022

Einführung vor jeder Vorstellung um 19.00 Uhr

Dauer ca. 2,5 Stunden, eine Pause

Sicher ins Theater

Beim Einlass sind eine personalisierte Eintrittskarte, ein »2G« - Nachweis und ein Lichtbildausweis vorzuweisen. Es gilt Maskenpflicht. Kinder unter 12 Jahren sind von der »2G«-Regel ausgenommen.

Weitere Informationen <https://www.stadttheater-klagenfurt.at/ihr-theaterbesuch/>

Presse

Carmen Buchacher

Tel +43 (0) 463 55266 222

Mobil +43 699 12 18 46 18

c.buchacher@stadttheater-klagenfurt.at

Klagenfurt am Wörthersee, 25. November 2021